

**Zeitschrift Wabern Spiegel – Ausgabe Nr. 11 (November 2023)**  
**Pro-Artikel zur Abstimmung vom 19. November 2023**  
**Spez-Sek Lerbermatt**

Das Übertrittverfahren in die Sekundarschule I ist für jede 6. Klässlerin und jeden 6. Klässler eine wichtige und spannende Lebenserfahrung. Heute können die leistungsstarken und leistungswilligen Jugendlichen auswählen, ob sie ab der 7. Klasse weiterhin an der Wohnortschule in einem durchlässigen System bleiben möchten, oder ob sie ihre Schullaufbahn an der Lerbermatt in einem undurchlässigen System fortsetzen möchten. 50% dieser Jugendlichen wählen beim Übertritt bewusst und mit Überzeugung die Lerbermatt aus. Das sind selbstsprechende und eindruckliche Zahlen. Wollen wir wirklich dieses bewährte Angebot streichen? Wollen wir wirklich die Schülerinnen und Schüler politisch zwingen auf ein beliebtes Angebot zu verzichten? Nein! Die Spez-Sek-Klassen an der Lerbermatt entsprechen offensichtlich einem grossen Bedürfnis. Seit 25 Jahren können die Jugendlichen von dieser Bildungsvielfalt und Wahlfreiheit profitieren. Die Lerbermatt trägt zur Standortattraktivität Köniz bei. Darauf können und müssen wir stolz sein.

Es liegt auf der Hand: Die Lerbermatt bietet den leistungsstarken und leistungswilligen Jugendlichen seit einem 1/4-Jahrhundert eine echte Perspektive. Sie können in einem ruhigen Lernumfeld und unter optimalen Rahmenbedingungen (z. B. gymnasiale Infrastruktur, Mediathek, Sportanlagen und Austausch mit Gymnasiastinnen und Gymnasiasten) gemeinsam vorwärts kommen. Die Klassen bestehen immer aus den gleichen Schülerinnen und Schüler. Es findet keine Durchmischung statt. In allen Fächern wird auf Spez-Sek-Niveau unterrichtet. Diese attraktiven Rahmenbedingungen kann NUR die Lerbermatt bieten. Eine vergleichbare Alternative gibt es in der Könizer Bildungslandschaft nicht und wird es mit anderen Varianten auch nicht geben.

Das Angebot an der Lerbermatt steht allen sozialen Schichten zur Verfügung. Es gelten für alle die gleichen Zugangskriterien. Aus den genannten Gründen ist es zentral wichtig, dass die Spez-Sek-Klassen an der Lerbermatt nicht abgeschafft werden. Mit Ihrem Ja zur Initiative ermöglichen Sie den Jugendlichen weiterhin von der Könizer Bildungsattraktivität und der Wahlfreiheit zu profitieren. Ein Bildungsabbau darf in der heutigen Zeit nicht zur Tatsache werden. Den Lerbermatt-Trumpf dürfen wir Könizerinnen und Könizer unter keinen Umständen aus der Hand geben.

Sagen Sie deshalb am **19. November JA zur Bildungsvielfalt, JA zum bewährten und beliebten System und JA zur LERBERMATT!** Die Jugendlichen sind Ihnen dafür dankbar.

**Dominic Amacher, Fraktionspräsident FDP.Die Liberalen**  
Lutz Collet, Präsident Verein Pro Spez. Sek Lerbermatt  
Kathrin Gilgen, Fraktionspräsidentin SVP  
Valentin Lagger, Präsident Die Mitte Köniz

